

## Fleetricity-Workshops

# Fuhrparkverband bietet neuen Elektromobilitäts-Workshop an

Vertiefung zur Elektromobilität in Fuhrparks / Start am 1. März / Angebot richtet sich an Teilnehmende und Absolvierende des Fleetricity-Kurses / Rabatt bei Buchung bis zum 20.03. /

**Mannheim, im Februar 2022. Am Thema Elektromobilität kommen Fuhrparkverantwortliche längst nicht mehr vorbei. Doch häufig herrscht gerade bei der praktischen Umsetzung noch Ratlosigkeit. „Mit unserem Fleetricity-Kurs bieten wir bereits einen vollumfassenden Überblick über die Grundlagen der Elektromobilität. Mit dem neuen Workshop zum Kurs erhalten Teilnehmende nun die Möglichkeit, das erlernte Wissen zu vertiefen und praktisch umzusetzen. Damit unterstützen wir noch stärker auf dem Weg zum nachhaltigen Fuhrpark“, erläutert Axel Schäfer, Geschäftsführer des Bundesverband Fuhrparkmanagement e. V. (BVF).**

Während der Fleetricity-Kurs zur Elektromobilität voll und ganz auf die Vermittlung der Grundlagen im Umgang mit Elektromobilität in Unternehmen setzt, spezialisiert sich der Workshop auf die praktischen Aspekte und die Vertiefung der Inhalte. Wichtig ist das für Fuhrpark- und Mobilitätsmanager:innen, die in den Unternehmen Elektromobilität implementieren. „Der Fleetricity-Kurs ist bisher ein sehr großer Erfolg. Das zeigt vor allem auch die hohe Weiterempfehlungsquote des Kurses. Aus diesem Grund hat die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie die Partnerschaft mit dem Verband verlängert und unterstützt die Inhalte des Kurses weiterhin. Die Praxisworkshops waren von Anfang an Teil des Konzeptes und wir freuen uns, diese nun umsetzen zu können“, beschreibt Schäfer die Motivation für den Workshop.

## Workshops in Präsenzveranstaltung

Der erste Fleetricity-Workshop startet am 1. März 2022 in Düsseldorf unter den dort geltenden Corona-Regelungen. Bei den zweitägigen Workshops unter der Leitung von Marc-Oliver Prinzing (Fuhrparkverband) und Heinrich Coenen (BVG Berlin) steht die Umsetzung von Elektromobilität in Unternehmen im Fokus. Zusätzlich stehen weitere Referenten mit ihrer Expertise und entsprechenden Impulsvorträgen zur Verfügung. Der Workshop richtet sich exklusiv an Teilnehmende und Absolvierende des „Fleetricity“-Kurses sowie alle interessierten Mitglieder des Verbandes.

Das Themenspektrum ist vielfältig und erstreckt sich von Hindernissen bei der Einführung der Elektromobilität über E-Mobilität in der Praxis und die Energiebedarfsermittlung hin zu Herausforderungen des Ladens zu Hause, der richtigen Kalkulation und den Anforderungen an ein

Dispositionssystem für Elektro-Poolfahrzeuge. Weitere Informationen zum Kurs erhalten Interessierte unter <https://www.fuhrparkverband.de/seminare-workshops/fleetricity-workshop.html>.

**Exklusives Angebot für den vollständig aktualisierten Online-Kurs Fleetricity - DER Kurs für Elektromobilität im Fuhrpark:** Bei Buchung bis zum 20.03.2022 erhalten Sie einen Rabatt in Höhe von zehn Prozent auf die Kursgebühr des Online-Kurses. Und das ganz unabhängig von einer Mitgliedschaft.

### Feedback geben und Gutes tun

Um das Weiterbildungsangebot stetig zu verbessern und weiterzuentwickeln, wie beim Fleetricity-Workshop, befragt der BVF seine Mitglieder und Teilnehmer regelmäßig nach deren Wünschen und Vorschlägen. Im Rahmen der Aktion „Jetzt Feedback geben und Gutes tun!“ können die Teilnehmenden nicht nur nachhaltig das künftige BVF-Kursangebot 2022 verbessern, sondern sich auch für die Umwelt einsetzen.

„Damit dieses Konzept gelingt, sind wir auf die Meinung unserer Mitglieder angewiesen. Denn für jedes Feedback zu einem von ihnen genutzten Qualifizierungsangebot spendet die BVF Service GmbH im Auftrag des Fuhrparkverbandes einen Euro für ein Aufforstungsprojekt oder zur Waldpflege. Welches Projekt es genau wird, recherchieren wir noch. Wir legen dabei Wert auf Nachhaltigkeit und Vertrauenswürdigkeit. Außerdem sollte das Projekt in Deutschland angesiedelt und nicht kommerziell sein“, erklärt Schäfer. Berücksichtigt werden alle Rückmeldungen von Teilnehmenden, die über das BVF-Feedbackformular eingehen. Ende 2022 wird über das Ergebnis informiert.

### Über den Bundesverband Fuhrparkmanagement e. V.

Der Bundesverband Fuhrparkmanagement wurde im Oktober 2010 als Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder, die Fuhrparks zwischen 5 und 50.000 Fahrzeugen betreiben und stellt seine Expertise für betriebliche Mobilität bereit. Mitglieder sind unter anderem Unternehmen wie Axel Springer Services & Immobilien GmbH, ING Diba, KPMG AG, CANCOM IT, KAEFER Isoliertechnik, SEG Sparkassen Einkaufs-Gesellschaft mbH, SAP, Boehringer Ingelheim, Deutsche Bahn Fuhrparkservice oder Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH. Der Verband ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Klaus Bockius (stv. Vorsitzender, Leiter Mobility Solutions & Services, Boehringer Ingelheim GmbH & Co KG), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze) und Claudia Westphal (stv. Vorsitzende, Fuhrparkleiterin Beiersdorf AG). Geschäftsführer ist Axel Schäfer. Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.

Axel Schäfer, Geschäftsführer  
Bundesverband Fuhrparkmanagement e.V.  
[presse@fuhrparkverband.de](mailto:presse@fuhrparkverband.de)

**Büro Berlin**  
Bundesverband Fuhrparkmanagement e.V.  
Friedrichstraße 171, 10117 Berlin